



„Die Promotion dient dem Nachweis der Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit durch eine originäre Forschungsleistung. [...] In der Dissertation ist ein inhaltlich abgegrenztes Thema mit angemessenen Methoden so zu bearbeiten, dass dabei ein wissenschaftlicher Erkenntniszuwachs entsteht.“ *HRK, 1996*

Bild: Jan Jungbluth, PhD Candidate | Maschinenbau – Assistenz-robotersysteme für die industrielle Demontage

INDIVIDUELLE BERATUNG



Klärung der Entscheidungskriterien



Betreuungs- und Themensuche



Beratung bei Forschungsförderanträgen



Fragen zur Zulassung und Finanzierung



Unterstützung bei Promotionskrisen



Möglichkeit der finanziellen Förderung von Teilnahme an Tagungen und Workshops



Koordination von Fortbildungsveranstaltungen zu Schlüsselqualifikationen für die Arbeit in der Wissenschaft



Infothek



Spezifische Förderung von Frauen in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro



Anregungen zur Verbesserung der Promotionsvoraussetzung an der Hochschule Trier



Vernetzungstreffen der Promovierenden

FÖRDER-ANGEBOTE

PROMOTIONEN AN DER HOCHSCHULE TRIER

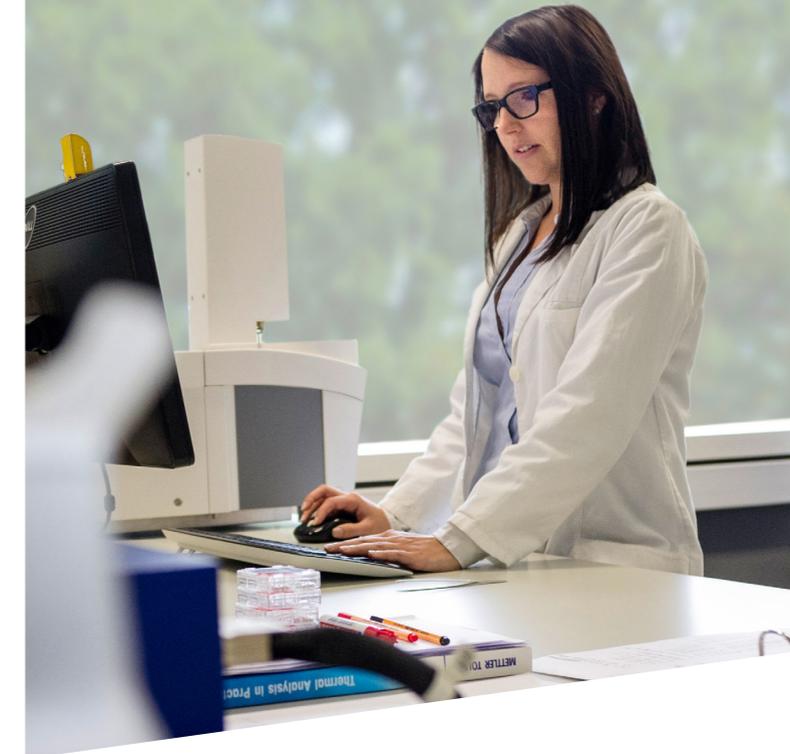
- Die Hochschule Trier baut ihre Forschungsstärke weiter aus.
- Sie fördert Promotionen ihrer Absolventinnen und Absolventen und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Eine Reihe von Professorinnen und Professoren sind kooperative Betreuerinnen und Betreuer von Promotionen.
- Die Kooperation mit Universitäten und die Vernetzung der Beteiligten an der Hochschule werden vorangetrieben.
- Familienservice und Frauenförderung stehen den Promovierenden beim Organisieren der Promotionsphase zur Verfügung.
- Die Lehrenden der Hochschule unterstützen die Promovierenden bei Fragen jenseits der Fachgrenzen interdisziplinär.

Weitere Infos auch online unter:
www.hochschule-trier.de/go/promotionsberatung

PROMOTIONSBERATUNGSSTELLE

PROMOVIEREN AN DER HOCHSCHULE TRIER

IN KOOPERATION MIT EINER UNIVERSITÄT



Trier University
of Applied Sciences

H O C H
S C H U L E
T R I E R



KOOPERATIV PROMOVIEREN AN DER HOCHSCHULE TRIER

Das Recht, den Dokortitel zu vergeben, haben in Deutschland allein Universitäten und spezielle Hochschulen mit Promotionsrecht. Zuständig sind die Fachbereiche oder Fakultäten. Deren jeweilige Promotionsordnungen regeln die Zulassungsvoraussetzungen. I. d. R. berechtigt ein qualifizierter, einschlägiger Masterabschluss zum Promovieren. Für Bachelor- und FH-Diplomabschlüsse gibt es spezielle Bedingungen, meist zusätzlich zu erbringende Studienleistungen. Die Bearbeitung des Promotionsthemas wird von einer Professorin oder einem Professor betreut („Doktormutter/Doktorvater“). Die Promotionsordnung legt fest, wer dazu berechtigt ist. Meist können zusätzlich zu Professorinnen und Professoren der Universität auch Hochschulprofessorinnen und -professoren beteiligt sein. Soll die Betreuung an der Hochschule Trier erfol-

gen, muss eine Kooperation mit der an der Universität mitbetreuenden Professorin bzw. dem Professor und dem dortigen Promotionsgremium des Fachbereichs vereinbart werden.

Neben der individuell betreuten Promotion gibt es auch strukturierte Promotionen in einem Programm. Die Doktorandinnen und Doktoranden besuchen dabei vorgeschriebene Seminare und Workshops. Oft bilden thematisch oder fachlich organisierte Kollegs den Rahmen von Forschung und Promotion.

FINANZIERUNG

Viele Doktorarbeiten entstehen durch Forschung als Hochschul- oder Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter oder mit Kollegsförderung. Aber auch extern, das heißt mit einem Stipendium oder neben dem Beruf außerhalb der Hochschule, kann man in den meisten Fächern promovieren.

WEG

In einer Orientierungsphase sammelt man Ideen, recherchiert, berät sich mit Professorinnen und Professoren und erstellt evtl. ein Exposé. Zum offiziellen Promotionsstart müssen Thema, Betreuung, Annahme als Doktorandin oder Doktorand und die Finanzierung geklärt sein. Dann beginnen die Forschungsarbeit und das Schreiben. Nach Abgabe und Begutachtung der Dissertation und einer mündlichen Prüfung schließt die Veröffentlichung der Arbeit die Promotion ab.

ZIELE

- Freude an wissenschaftlicher Arbeit umsetzen
- Beruflich weiterkommen
- In der Wissenschaft oder in Forschung und Entwicklung arbeiten
- Hochschullehrerin oder -lehrer werden



1. *Eva Kern, Doktorandin*
Umwelt- und Nachhaltigkeitsinformatik - Green Software
2. *Tatiane Medeiros Melo, Doktorandin*
Bauingenieurwesen / Verfahrenstechnik - Hydrokohleeinsatz zur Bodenverbesserung in Brasilien
3. *Workshop: Was ist Wissenschaft?*
4. *Dr. Elisabeth Fillmann, Promotionsberatung*

Titelbild:

Miriam Müller, Doktorandin der Süßwarentechnologie

KONTAKT UND ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Elisabeth Fillmann
Leiterin der Promotionsberatungsstelle
Tel.: +49 6782 / 17-1827
E-Mail: Promotionsberatung@hochschule-trier.de
www.hochschule-trier.de/go/promotionsberatung

Büro

Umwelt-Campus Birkenfeld
Raum 9924/120

Bürozeiten

Montags bis donnerstags
ab 9.00 bis 13.00 Uhr

Sprechstunde Trier

Jeden 2. Dienstag im Monat
und nach Vereinbarung

Anschrift

Hochschule Trier
Umwelt-Campus Birkenfeld
Promotionsberatungsstelle
PF 1380 | 55671 Birkenfeld

Promovierende und Interessierte sowie die Professorinnen und Professoren können sich an die Promotionsberatungsstelle wenden.

